Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Dienstag, 24.11.26, 20:30 Uhr

Tagsüber lokal, in den Nächten verbreitet Frost. Abnehmende Glätteneigung. In Hochlagen teils windig.

Wetter- und Warnlage:
Im Norden herrscht weiterhin Hochdruckeinfluss, während der Süden allmählich unter Tiefdruckeinfluss gerät. Die zuvor eingeflossene polare Meeresluft wird dabei ostwärts verlagert.

FROST/GLÄTTE:
In den Nächten zum Mittwoch und Donnerstag verbreitet Frost zwischen -3 und -8 Grad. Dabei allmählich abnehmende Wahrscheinlichkeit für vereinzelte Reifglätte.
Am Mittwoch vereinzelt im Nordhessischen Bergland Dauerfrost um 0 Grad, am Donnerstag nördlich des Mains Dauerfrost um -1 Grad.
In der Nacht zum Freitag erhöhte Glättegefahr durch örtlich leichten Schneefall.

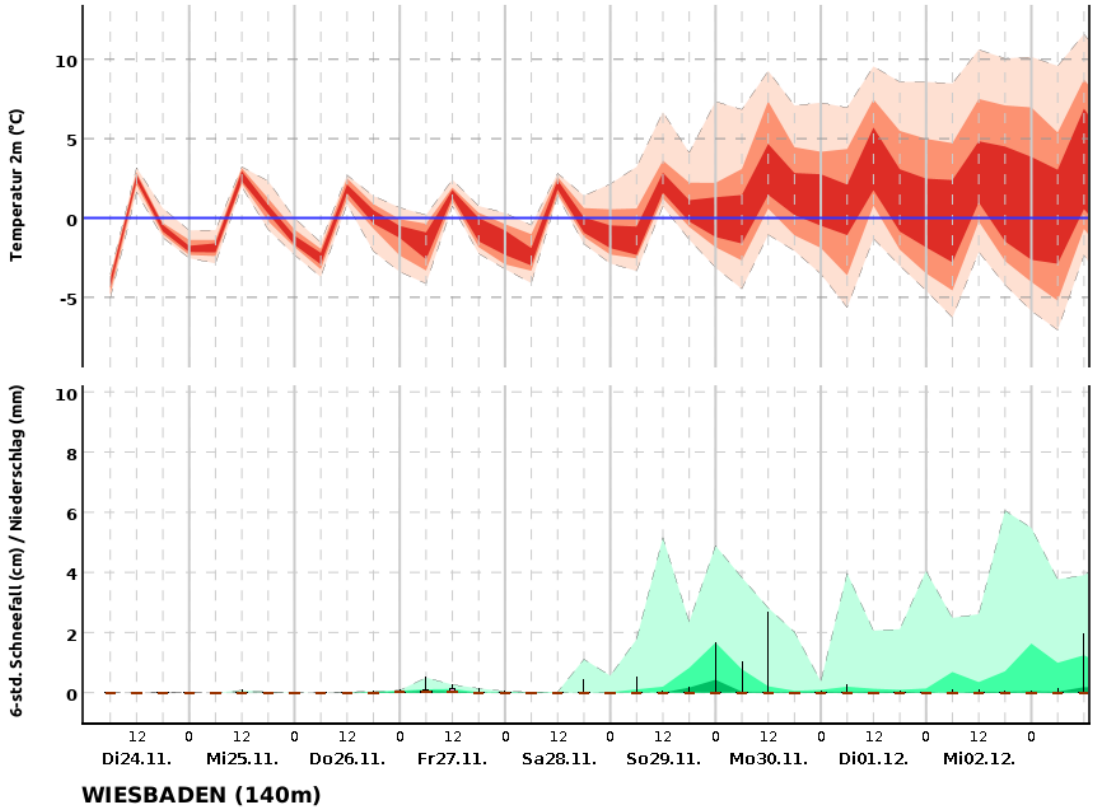
WIND:
Bis Mittwochabend in Hochlagen einzelne Böen bis 60 km/h (Bft 7) aus Ost bis Nordost wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Hessen

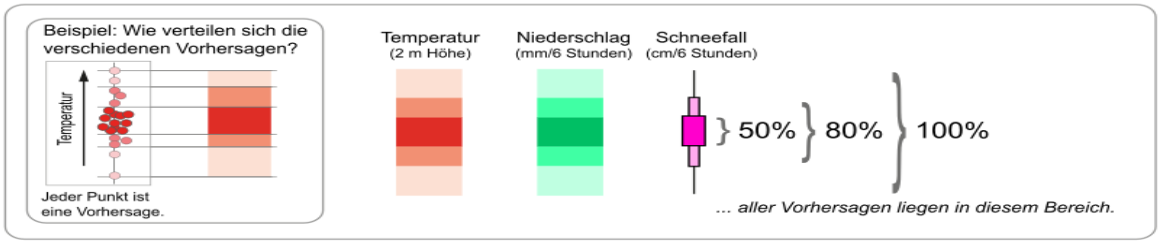
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Insgesamt nachlassende Tendenz für Reifglätte, vor allem auf Brücken und in windgeschützten Lagen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Mittwoch, 25.11.26, 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, jb